

1. N. 146. 372

Deutsche Reichspost

Postkarte



An

Herrn
 Herrn Olf Holz
 maler



Bachau
 München

Wohnung
 (Straße und Hausnummer)

80 Stef. Freitag

17. Oct. Feb: Gestern l. Karte
vom 30. Bist also doch länger ge-
blieben als beabsichtigt! Bin sehr froh
dass Du so befriedigt. Bedauere aber, dass
Du in Demier großen Bescheidenheit immer
von ~~meiner~~ statt von Demier Leistungen
sprichst. Günsberg schreibt mir auch
sehr befriedigt. Nur will er immer ver-
kaufen i. Das wird ihm nicht gelingen.
Er spricht von Galerieankaufsmöglichkeit:
Kais. Das hielt ich für i. Unglück. Denn
dadurch verliert man die Möglichkeit
ein Großes Werk anzubringen. Hoffent-
lich fällt Wörmann nicht drauf ein.
Hier bin ich noch nicht zum Malen ge-
kommen. Einrichten, schreiben, Garderobe
in Ordnung bringen, hier i. Da! Kleiner
Spaziergang. Sonst gehts hier gut.
Ich freue mich auf d. Winterarbeit.
Vortrag 6. König. Schade, dass es nicht
dazü kam. Ein sehr netter Mann. Kritik
wird schon kommen. Schindemann schreibt
doch sicher! Wie geht es Arthur. Grüne
ihm! Geht Thy Taglich hinaus?
Es ist ja sehr herrlich. Viel Herz,
Grüße von Haus zu Haus! Dein
geh. Fet L